

Die Tübinger Edition #55

Sebastian Rogler

Pov:

Gummidruck auf Graupappe

20 Exemplare + 5 e.a.

Abgedruckt ist ein Spritzschuttschmutzlappen, einst hergestellt für ein Kombi-Kfz der russischen Marke LADA, welches ich in den frühen 1990er-Jahren angesichts von Glasnost gerne fuhr. Dass sich die Zeiten der politischen Entspannung nun abermals wieder so ungut ändern würden, war damals nicht zu ahnen. Überzeugt hat mich künstlerisch seit jeher die Form, Machart und Symbolik dieses industriell hergestellten Ready-Made aus Hartgummi, welches ich über 30 Jahre immer wie einen Schatz gehütet habe.

Der Titel „Pov:“ steht u.a. für: „Point of View“ (deutsch: Sichtweise, Blickpunkt, Standpunkt) und bezeichnet – v.a. in Sozialen Medien – die persönliche Meinung, Ansicht, den Gesichtspunkt oder die Erzählperspektive. POV bedeutet das Gegenteil des imperativen neutralen Standpunktes, des „Neutral Point of View (NPOV)“, vgl. Quelle/Wikipedia. In Zeiten, in der der subjektiv persönliche Blickwinkel zunehmend Wahrheit und Tatsachen ablöst, erschien es mir dringlich, diesem medial allgegenwärtigen „POV“ einen künstlerischen Raum zu geben, und sei es nur die Kombination mit einem Spritzschuttschmutzlappen aus dem ehem. Ostblock.

Sebastian Rogler

geb. 1961 in Tübingen / Studium Freie Grafik mit Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Meisterschüler ebenda / lebt in Hagelloch und Berlin /

www.sebastian-rogler.de